

# Düsseldorfer Marionetten- Theater

Nr. **93**  
Dezember 2023  
- März 2024

Düsseldorfer  
Marionetten-Theater

aktuell

## Liebe Marionetten- Theaterfreunde!



Ein Jahr ist nun vergangen, seitdem das Theater im Dezember '22 seinen Spielbetrieb nach fast drei Jahren Schließung wieder aufgenommen hat. Es war ein erfolgreiches Jahr, wenn auch sehr anstrengend für unser neues Team, aber der Theaterbetrieb läuft wieder wie gewohnt. Sechs verschiedene Stücke aus unserem Repertoire wurden neu einstudiert und viele Puppen restauriert. Und es gab seit der Eröffnungsgala eine Reihe von Sonderveranstaltungen (Preußler-Jubiläum, 50 Jahre „Momo“-Buch, Nacht der Museen und Tag der offenen Tür). Für dieses tolle Engagement möchte ich mich bei meinen Mitarbeitern ganz herzlich bedanken.

Was keiner so richtig einschätzen konnte, war die Tatsache, dass man ein solches Theaterunternehmen nicht ohne entsprechenden Vorlauf einfach wieder „einschalten“ kann. Wir finden nur schwer neues geeignetes Personal und sind bis heute unterbesetzt. Zurzeit darf kein Mitarbeiter krank werden, sonst ist die Vorstellung gefähr-

[www.marionettentheater-duesseldorf.de](http://www.marionettentheater-duesseldorf.de)  
[info@marionettentheater-duesseldorf.de](mailto:info@marionettentheater-duesseldorf.de)



Bilker Straße 7 im  
Palais Wittgenstein  
40213 Düsseldorf  
Tel. 02 11 / 32 84 32  
Fax 02 11 / 13 36 80

det. Die Einarbeitung der Neuen und die Probenarbeit kostet viel Zeit, die uns in der Theaterverwaltung und Organisation fehlt. Und für die Arbeit an unserer geplanten neuen Produktion „Ronja Räubertochter“ blieb bislang keine Zeit.

Dazu kam noch der Kampf um die finanzielle Ausstattung des Theaters. Wie schon öfters thematisiert wurde unser städtischer Zuschuss für 2023 trotz allgemeiner hoher Preissteigerung um mehr als 10% gekürzt und das Land fordert weiterhin einen Großteil seiner Fördergelder für die Theaterbestuhlung wegen eines angeblichen Formfehlers zurück.

Dass wir das Jahr finanziell trotzdem einigermaßen gut überstanden haben, haben wir auch Ihnen, liebes Publikum, mit Ihren zahlreichen Besuchen, Spenden und Puppenpatenschaften zu verdanken. Ihre Begeisterung, das viele Lob und Ihre Unterstützung haben uns Kraft gegeben, diese schwierigen Zeiten zu durchstehen. Und Sie haben zahlreiche Briefe an das Kulturdezernat der Stadt

geschrieben und über 1.700 Unterschriften für das Theater geleistet. Dafür gilt auch Ihnen mein besonderer Dank.

Schauen wir jetzt nach vorne und hoffen, dass das Neue Jahr wieder ein gutes wird und dass Düsseldorfs Kulturpolitik sich dafür einsetzt, dass die wirtschaftliche Grundlage für die Existenz des Marionetten-Theaters weiterhin gegeben ist.

Unser abwechslungsreiches Spielprogramm wird Sie bestimmt ermuntern, sich noch weitere Stücke anzuschauen. Unseren „Wunschpunsch“ kann man noch bis zum 13. Januar erleben. Vom 24. Januar bis 2. März wird das alte literarische Thema vom „Faust“ wieder lebendig und vom 13. März bis 13. April können Sie verfolgen, wie vier Wanderburschen den „Mond“ stehlen und im Totenreich wieder aufhängen. Viel Freude und zauberhafte Erlebnisse in unserem neuen wunderbaren Theater wünscht Ihnen Ihr

  
Anton Bachleitner



# DER WUNSCHPUNSCH

Eine Zauberposse von Michael Ende

Es ist Silvesternachmittag und großes Unheil bahnt sich an: Dem Laborzauberer Beelzebub Irrwitzer ist es in diesem Jahr nicht gelungen, sein Soll an bösen Taten zu erfüllen. Irrwitzers Tante, der Geldhexe Tyrannja Vamperl, ergeht es nicht besser. Gelingt es Irrwitzer und seiner Tante Tyti mit Hilfe des „satanarchäolügenialkohöllischen Wunschpunsch“ in der Silvesternacht ihr Defizit an bösen Zaubern aufzubessern?

Die genialkohöllische Zauberposse sprüht vor Wortwitz und der Bezug auf Umweltzerstörung ist aktueller denn je. Das Stück mit dem unaussprechlichen Titel verzaubert Kinder wie Erwachsene und hat mit über 1.350 Aufführungen längst Kultstatus erreicht. Ein wahrhaft höllisches Vergnügen!

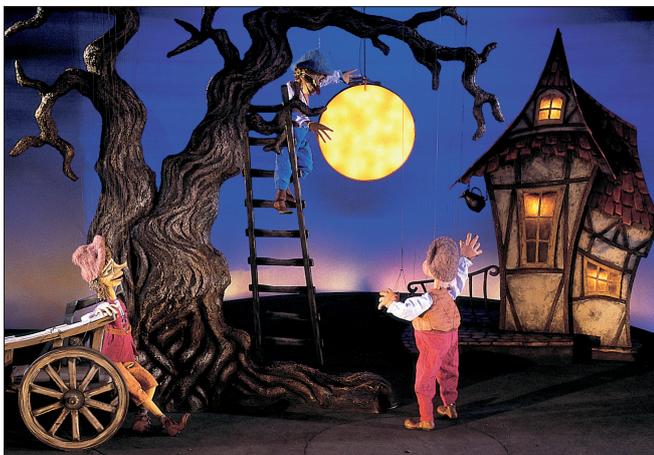
Geeignet für Erwachsene und Kinder ab 8 Jahren.

Aufführungsdauer ca. 130 min.



# DER MOND

Eine kleines Welttheater von Carl Orff



Vier Wanderburschen stehlen in einem fremden Land den Mond und hängen ihn in einen Eichbaum ihrer Heimat, um für sein Licht jeden Monat einen Taler zu kassieren. Bei seinem Tod nimmt jeder der Burschen ein Viertel des Mondes mit ins Grab und auf der Erde wird es jetzt nachts dunkel. In der Unterwelt jedoch weckt das Licht des Mondes die schlummernden Toten. Sie beginnen derart zu feiern und zu lärmern, dass Petrus vom Himmel in die Unterwelt herabsteigt, die Ordnung wieder herstellt und zu guter Letzt den Mond am Firmament aufhängt, sodass er nun für alle scheint.

Mit seinen burlesken, heiteren wie besinnlichen Szenen ist „Der Mond“ ein Klassiker des modernen Musiktheaters. Carl Orff, bekannt als Komponist der „Carmina Burana“, schuf aus dem Grimm'schen Märchen ein glänzendes musikalisches Bühnenstück. In der Inszenierung des Düsseldorfer Marionetten-Theaters wird Orffs sogenanntes „Kleines Welttheater“ mit Marionetten, Schattenfiguren, direkt geführten Figuren und Masken lebendig.

Geeignet für Erwachsene und Kinder ab 8 Jahren.

Aufführungsdauer ca. 110 min.

# FAUST - EIN TRAUM

Ein Marionettenspiel von Susanne Kröber

„Faust - ein Traum“ behandelt den Zwiespalt eines modernen Forschers. Soll er der Verlockung von Ruhm und Reichtum nachgeben und sich dafür an einen Konzern verkaufen? Die Gewissensentscheidung arbeitet der Wissenschaftler in einem Traum auf: Die Warnungen der verstorbenen Mutter in den Wind schlagend, beginnt Faust ein Experiment, das zur Teufelsbeschwörung wird. Mephisto erscheint, doch Faust verjagt ihn. Auf einer Teufelsversammlung wird Mephisto beauftragt, ausgestattet mit den sieben Todsünden, Faust zu verführen. Der Völlerei und dem Reichtum kann Faust noch widerstehen, aber mit der Eitelkeit hat Mephisto in der Gestalt eines Geschäftsmannes mehr Erfolg, und mit der Unzucht scheint Mephisto gewonnen zu haben...



Die freie Bearbeitung des alten Faust-Themas durch die ehemalige Theatermitarbeiterin Susanne Kröber stellt die Frage nach der moralischen Verantwortung unbegrenzter Forschung in den Mittelpunkt. Durch den Kunstgriff des Traums gleitet das moderne Wissenschaftliche immer wieder ins alpträumhafte Phantastische hinüber.

Geeignet für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren.

Aufführungsdauer ca. 90 min.

Ab 24. April 2024

# KRABAT

Nach dem Roman von Otfried Preußler

In der Mühle am Schwarzen Wasser lernen die Müllerburschen nicht nur das Müllern, sondern auch die schwarze Magie. Doch wehe dem, der diese Kunst zu gut beherrschen lernt: Jedes Jahr aufs Neue fordert der alte Meister einen Lehrling zur Prüfung auf Leben und Tod heraus. Krabat muss bald erkennen, dass es unmöglich ist, von hier zu fliehen. Als sein Freund Tonda in der Neujahrsnacht sterben muss, sucht Krabat nach einem anderen Weg, den schwarzen Bann zu brechen. In seinem bekannten, vielfach ausgezeichneten Jugendroman „Krabat“ schreibt Otfried Preußler die alte sorbische Sage vom „Meister Krabat“ neu: als existenzielle Auseinandersetzung eines



jungen Menschen mit den Verlockungen der Macht. Die packende Geschichte ist in ihrer Aktualität ungebrochen und so bleibt „Krabat“ ein beliebter Klassiker im Repertoire des Marionetten-Theaters.

Geeignet für Erwachsene und Kinder ab 8 Jahren.

Aufführungsdauer ca. 100 min.



# ÜBER FAUST - EIN TRAUM

Was unseren „Faust“ von anderen unterscheidet

1987 planten Anton Bachleitner und Susanne Kröber, damals als Puppenspielerin und Dramaturgin im Ensemble, einen eigenen „Faust“ auf die Bühne zu bringen. Dabei wollten sie allerdings bewusst keine weitere Puppenspielinszenierung der alten Faust-Dramatisierung Christopher Marlowes und auch keinen Goethe inszenieren, sondern den als klassisches Puppenspiel-Sujet beliebten Fauststoff in unsere Zeit übertragen: So setzt sich Faust - als moderner Forscher - mit der moralischen Verantwortung unbegrenzter Forschung und Gentechnik auseinander. Der Kunstgriff des Traums, der



sich ins Alpträumhafte entwickelt, bildet den Rahmen der Inszenierung und ermöglicht phantastische Szenen, in die bekannte Zitate (nicht nur von Goethe) eingebunden wurden. „Faust - ein Traum“ wurde den Düsseldorfer Marionetten sozusagen auf den Leib geschrieben:

Mephisto tritt sowohl als Geschäftsmann wie auch als Geist auf und Fausts verstorbene Mutter wird in der Gestalt eines Engels seine Fürsprecherin. Auch körperlose Geister, Verwandlungen, chemische Formeln und Zellteilung werden auf der Marionettenbühne lebendig.

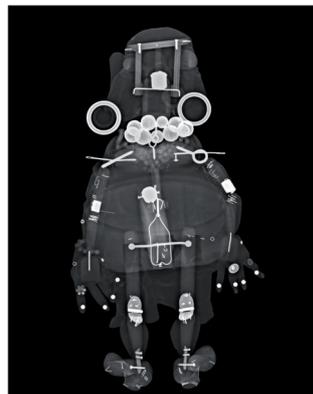
## GESUNDHEITSCHECK FÜR EINE MARIONETTE

Tante Tyti war beim Radiologen

Nachdem unsere Geldhexe Tyrannja Vamperl seit 33 Jahren auf der Bühne steht und über 1.350 Vorstellungen auf dem Buckel hat, war für sie ein Gesundheitscheck längst überfällig. Schon früher musste sie sich hin und wieder mal für kleinere Schönheits-OPs oder wegen altersbedingten Verschleißerscheinungen in unsere Puppenwerkstatt begeben. Jetzt aber wurde sie im November als erste von den 500 Marionetten aus unserem Fundus geröntgt. Da die satanarchäologischen



höllische Krankenkasse, bei der die Geldhexe versichert ist, die Kosten nicht übernimmt, danken



wir Dr. med. P. May und der Radiologie Düsseldorf für dieses lügeniale Röntgen-Sponsoring.

## PERSONAL

Drei neue Mitarbeiter\*innen gesucht



Das Düsseldorfer Marionetten-Theater sucht ab sofort eine/n **Schneider\*in mit Spielverpflichtung** (in Vollzeit) und eine/n **Mitarbeiter\*in mit Spielverpflichtung**, gerne mit handwerklicher Ausbildung (in Voll- oder Teilzeit). Bei uns haben Sie die einzigartige Möglichkeit, Ihr handwerkliches Können kreativ und schöpferisch einzusetzen –

denn unser Theater vereint die verschiedensten Kunstformen. Außerdem erhalten Sie bei uns eine Ausbildung zum professionellen Puppenspieler, um in den Vorstellungen im Spielerteam gemeinsam die Marionetten zu führen. Hierzu sind körperliche Beweglichkeit, Musikalität und Fingerspitzengefühl gefragt.

Darüber hinaus suchen wir baldmöglichst eine/n **Beleuchter\*in** (Minijob). Das Tätigkeitsfeld umfasst die Bedienung der Licht- und Tonanlage während der Vorstellungen (ca. 1-2 Vorstellungen pro Woche) und der Proben sowie das Einrichten der Lichtanlage bei Stückwechsel.

## OBERHAUSEN

Ende-Ausstellung

Noch bis zum 14. Januar 2024 zeigt die Ludwiggalerie Schloss Oberhausen eine große Michael-Ende-Ausstellung, in der auch viele Exponate aus dem Marionetten-Theater zu sehen sind. Der Ausstellungskatalog ist im Theater zum Museumspreis von € 29,80 erhältlich.



## MELDUNGEN

### Infos zur Barrierefreiheit

In Kooperation mit *Düsseldorfer Tourismus* und *Tourismus NRW* wurden im Marionetten-Theater Daten zur Barrierefreiheit erhoben, die unter [www.reisen-fuer-alle.de](http://www.reisen-fuer-alle.de) abrufbar sind. Das Theater verfügt über eine Induktionsschleife für Hörgeschädigte mit Hörgerät. Auf Anfrage können - je nach Rollstuhlplätze reserviert werden.

### Nacht der Museen

Am Samstag, 27. April 2024 präsentiert das Marionetten-Theater bei der *Nacht der Museen* „Krabat“-Szenen und öffnet Werkstätten und Fundus zum beliebten Theaterrundgang.

### Handpuppenausstellung

Der legendären *Hohnsteiner Handpuppenbühne* und dem Puppenspieler Harald Schwarz ist vom 7. Dezember 2023 bis 23. Februar 2024 eine Ausstellung im *Gerhard-Hauptmann-Haus* in Düsseldorf gewidmet. Harald Schwarz, 1921 im Sudetenland geboren, führte die Hohnsteiner Tradition von Max Jacobs mit seiner nach dem Zweiten Weltkrieg in Essen beheimateten Bühne bis zu seinem Tod 1995 fort. Die Ausstellung ist eine Wanderausstellung vom *Museum Puppentheaterkultur (PuK)* aus Bad Kreuznach und zeigt u.a. viele historische Theaterfiguren. Infos unter [www.g-h-h.de](http://www.g-h-h.de).

FREUNDESKREIS  
Düsseldorfer  
Marionetten-  
Theater  
e.V.

Der Freundeskreis hat es sich zur Aufgabe gemacht, das Düsseldorfer Marionetten-Theater zu unterstützen und mit dazu beizutragen, es in der Region bekannter zu machen. Selbstverständlich heißt der Freundeskreis gerne neue Mitglieder willkommen. Eine Informationsbroschüre und die Vereinssatzung sind im Marionetten-Theater erhältlich.

# SPIELPLAN

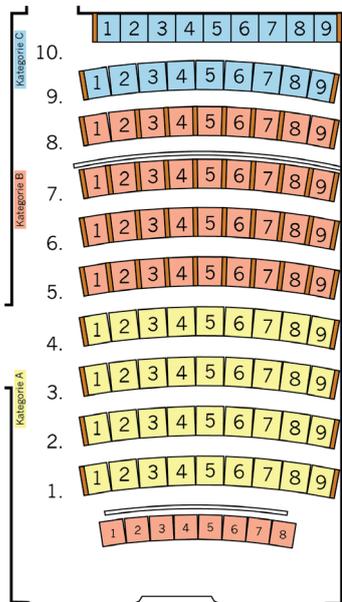
Dezember 2023  
- März 2024

	Dezember		Januar		Februar		März		
	15.00	20.00	15.00	20.00	15.00	20.00	15.00	20.00	
1		WP						FA	1
2	WP	WP				FA	FA	FA	2
3	WP			WP	FA	FA			3
4									4
5				WP					5
6		WP	WP	WP					6
7									7
8		WP							8
9	WP	WP							9
10	WP			WP					10
11									11
12				WP					12
13		WP	WP	WP				MO	13
14						FA			14
15		WP						MO	15
16	WP	WP				FA	MO	MO	16
17	WP					FA	FA		17
18									18
19									19
20		WP						MO	20
21						FA			21
22		WP						MO	22
23	WP	WP				FA	MO	MO	23
24				FA	FA	FA			24
25									25
26				FA					26
27			FA	FA				MO	27
28						FA		MO	28
29									29
30							MO	MO	30
31				FA					31

WP steht für  
FA steht für  
MO steht für

„Der satanarchäo... Wunschpunsch“  
„Faust - ein Traum“  
„Der Mond“

Programmänderungen vorbehalten!



**Tarife**

	Di-Do	Fr-So
<b>Kat. A:</b> Erwachsene	€ 27,-	€ 32,-
ermäßigt	€ 23,-	€ 27,-
<b>Kat. B:</b> Erwachsene	€ 23,-	€ 28,-
ermäßigt	€ 21,-	€ 24,-
<b>Kat. C:</b> Erwachsene	€ 21,-	€ 25,-
ermäßigt	€ 20,-	€ 23,-

Kinder auf allen Plätzen: € 13,- € 13,-  
Studententag Mi u. Do: € 13,-

**Ermäßigte Preise** gelten für Kinder bis zum vollendeten 16. Lebensjahr, für Schüler, Studenten, Freiwillige (BFD/FSJ), Praktikanten und Auszubildende (Einlass nur mit Ausweis).

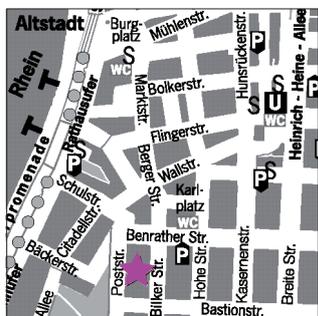
**Frühzeitige Reservierung** ist besonders für die Vorstellungen am Wochenende und für Gruppen empfehlenswert.

**Reservierte Karten** müssen innerhalb einer Woche abgeholt oder per Überweisung bezahlt sein (IBAN: DE52 3005 0110 0064 0088 99, BIC: DUSSEDDXXX). Sollen die Karten per Post zugeschickt werden, bitte eine Servicepauschale von € 3,- mehr überweisen. Ansonsten liegen die Karten an der Abendkasse bereit.

**Regelmäßige Vorstellungen:**  
Sa. 15.00 Uhr  
Mi., Fr. und Sa. 20.00 Uhr  
Schul- u. Sondervorstellungen nach Vereinbarung

**Theaterkasse:**  
Bilker Str. 7 40213 Düsseldorf  
Tel. 0211 / 32 84 32  
Di. bis Sa. 13.00 - 18.00 Uhr  
und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn, auch während der Abendvorstellungen erreichbar

**Online-Buchungen:**  
www.marionettentheater-duesseldorf.de



Bitte senden Sie mir regelmäßig kostenlos Informationen zum Spielplan des Düsseldorfer Marionetten-Theaters zu.  
 Ich möchte per E-Mail-Newsletter über Stückwechsel und Sonderveranstaltungen informiert werden.

Vorname/Name

Straße/Hausnummer

Postleitzahl/Ort

E-Mail-Adresse

Herausgeber: Düsseldorfer Marionetten-Theater · Bilker Straße 7 · 40213 Düsseldorf · Leitung: Anton Bachleitner · Redaktion: Sandra Zydek · Auflage: 10.000  
Das Düsseldorfer Marionetten-Theater wird von der Landeshauptstadt Düsseldorf und vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert.

**COUPON 93**